

You'll never walk alone – Kindergottesdienst 10-14 in Gelsenkirchen-Ückendorf

Am Sonntag, 16. November 2025 fand in der Gemeinde Gelsenkirchen-Ückendorf ein Gottesdienst für die Kinder der Altersgruppe 10 bis 14 Jahre statt. Priester Daniel Olschewsky leitete den Gottesdienst. Außerdem wurde Schwester Kathrin Dreesen, die bislang als Mitglied des KiGo-Teams und als Religionslehrkraft tätig war, im Kreis der anwesenden Kinder verabschiedet.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Matthäus 28,20 zugrunde: „...Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende." Zu Beginn stellte Priester Olschewsky den Kindern die Frage, ob sie schon einmal im Stadion waren und welche Lieder dort gesungen werden. Nach einer Sammlung der Antworten wurde das Lied „You'll never walk alone" abgespielt. Ein Kind las den Liedtext zur besseren Verständlichkeit noch einmal vor.

Du bist nicht allein

Priester Olschewsky erläuterte die Bedeutung des Liedtextes, der von Hoffnung, Zusammenhalt und Trost in schwierigen Zeiten handelt. Anschließend fragte er die Kinder, an wen sie sich wenden, wenn sie Probleme oder Sorgen haben. Die Kinder nannten Lehrer, Eltern, Freunde und den lieben Gott als ihre Ansprechpartner. Der Priester hob hervor, wie wichtig es ist, jemanden zu haben, an den man sich wenden kann. Eltern begleiten ihre Kinder durchs Leben und stehen ihnen stets zur Seite. Gute Freunde geben Rat und Unterstützung und im Gebet kann man sich jederzeit an Gott wenden.

Engel begleiten und helfen uns

Die Kinder sollten anschließend überlegen, wo in der Bibel jemandem geholfen wurde. Priester Olschewsky ging besonders auf die Geschichte von Tobias ein, dessen Begleiter sich am Ende als Erzengel Raphael herausstellte. Tobias hatte nicht erkannt, dass es ein Engel war. Auch wir werden in unserem Leben von Engeln begleitet, auch wenn wir das oft nicht bemerken. Am Ende ist es immer Gott, der uns Menschen schickt, die uns helfen. Gleichzeitig können auch wir für unsere Mitmenschen Begleitung und Hilfe sein – eine Aufgabe, die jeder von uns annehmen

muss.

Priester Steffen Branz wies in seinem Predigtbeitrag darauf hin, dass es vorkommen kann, dass man vor lauter Kummer die angebotene Hilfe nicht wahrnimmt. Deshalb braucht man eine gewisse Offenheit, um die Hilfe auch zu sehen.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls und dem Schlusssegen wurde für alle Kinder, die seit dem letzten Kindergottesdienst Geburtstag hatten, das Lied „Happy Birthday“ gesungen. Abschließend verabschiedete der Bezirkskinderbeauftragte Jörg Schmiel Schwester Kathrin Dreesen und dankte ihr herzlich für ihr segensreiches Engagement im KiGo 10-14 sowie im Religionsunterricht.

21. November 2025

Text: Carsten Schweczko

Fotos: Ralph Meinberg











